

[16483.] Wir suchen für bald oder später einen zur selbständigen Leitung einer größeren Leihbibliothek durchaus befähigten, im Verkehr mit seinem Publicum gewandten, gebildeten jungen Mann, der auch ausreichende Sortimentskenntnisse haben muß. Kenntniß der franz. und engl. Sprache erwünscht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie wird Herr A. G. Liebeskind in Leipzig unter Chiffre B. B. 600. entgegenzunehmen die Güte haben.

[16484.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe (Musik- und Instrumentenhändler) findet Stelle bei

**P. Ed. Hoenes** in Trier.

[16485.] Lehrling gesucht. Für eine rhein. Handlung suche ich zum sofortigen Eintritt einen Lehrling und sehr gefälligen Anerbietungen entgegen.

**Otto Klemm** in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[16486.] Wir suchen für einen jungen Mann, der einige Monate zur Aushilfe bei uns gearbeitet hat, eine Gehilfenstelle in einem kleineren oder mittleren Sortimentsgeschäft. Der Betreffende ist gut empfohlen, macht bescheidene Ansprüche, und kann sein Eintritt sofort stattfinden. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Hof. **G. A. Grau & Cie.**

[16487.] Für einen älteren Gehilfen, z. B. in einer kleineren Buchhandlung beschäftigt, suchen wir per 1. Juli a. c. eine Gehilfenstelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung des Königreichs Sachsen, der südlichen Provinz Sachsen oder Süddeutschlands.

**Rein'sche Buchh.** in Leipzig.

[16488.] Für einen jungen Mann, der als Gehilfe bei mir thätig, suche ich pr. sofort eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung Mittel- od. Süddeutschlands.

Gef. Offerten sieht entgegen

**J. J. Heckenbauer** in Tübingen.

[16489.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine Lehre beendete, und den ich in jeder Hinsicht bestens empfehlen kann, suche ich in einer größern Stadt eine geeignete Stelle.

Behufs Ausbildung in der französischen Sprache am liebsten im Elsaß oder der Schweiz. Eventuell dort auch als Volontär.

**Reichenbach i/Schl. Kuh'sche Buchhdlg.**

[16490.] Ein jüngerer Gehilfe, der im Buchhandel fünf Jahre thätig ist, der deutschen, polnischen, auch theilweise der französischen und russischen Sprache mächtig, sucht pr. 1. Juli od. August zu seiner weiteren Ausbildung Stellung.

Gef. Offerten werden unter K. S. postlagernd Lodz, Polen erbeten.

[16491.] Ein 28 J. alt., evang., verh. Mann aus dist. Familie s. Stelle in e. Zeitungs- u. Verlagsgeschäft. Derj. (Gymn.-Primaner u. cautionf.) bes. Sprachkenntnisse, ist im Buchh., der Druckerei u. dem Inseratenwes. bewandert, gewandt im Umarbeiten redactioneller (bes. provinzieller Nachrichten) u. liest sicher Correct., auch in fremd. Spr. — Probezeit erwünscht. Offerten unter R. D. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16492.] Ein jüngerer, bestens empfohlener Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen für jetzt oder später Stellung in einem Sortiment u. erbittet gef. Offerten sub A. E. 20. durch die Exped. d. Bl.

[16493.] Für einen jungen Mann, dem beste Zeugnisse zur Seite stehen, und der bei mir zur Aushilfe während der Messe arbeitet, suche ich zum 15. Mai a. c. eine erste Gehilfenstelle in einem Sortiment.

Demselben steht ein kleines Capital zur Verfügung und würde die Leitung einer Filiale am erwünschtesten sein, wenn Aussicht vorhanden, daß er in nicht zu langer Zeit das Geschäft käuflich erwerben könnte.

Gef. Offerten erbittet **Hermann Schulze** in Leipzig.

[16494.] Für Berlin. — Ein junger Mann, der in einer Berl. Sortiments- und Schulbücherhandlung gelernt und dann in einem Verlagsgeschäft gearbeitet hat, sucht Stellung. Gef. Offerten sub S. 22. postl. Berlin, Postamt 60.

[16495.] Wir suchen für einen jungen Mann, der momentan noch in unserem Geschäft thätig ist, am liebsten in einer hiesigen Buchhandlung, wenn auch zunächst als Volontär gegen eine bescheidene Gratification, Stellung. Derselbe hat eine gediegene Bildung genossen und würde hauptsächlich für Correcturlesen, event. für die Redaction eines kleineren belletrist. oder Fachblattes sich eignen.

Wir erbitten Offerten direct und sind zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Leipzig, im April 1880.

**Hoffmann & Ohnstein.**

[16496.] Für den Sohn eines Beamten, welcher das Zeugniß zur Prima des Gymnasiums besitzt, suche ich eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Bez. Offerten bitte ich gef. direct pr. Post an mich gelangen zu lassen.

**Ferd. Schnitler,**

in Firma: **H. Bourquet's Buchh.** in Weplar.

[16497.] Für unseren jüngsten Bruder (Gymnasialobersecund., mit d. Berechtigung zum einj. Militärdienst), dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, suchen wir sogleich eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung. Kost u. Logis im Hause des Prinzipals erwünscht.

Gef. Off. gütigst an den Erstunterzeichneten zu richten.

Gymnasiallehrer **Dr. Weddigen** in Hamm in Westphalen.

**Dr. med. Weddigen,** prakt. Arzt.

### Belegte Stellen.

[16498.] Unter freundlichster Verdankung für die empfangenen Offerten, benachrichtige ich die Betreffenden, daß die vacant gewesene Stelle besetzt ist.

Thun, 31. März 1880.

**J. J. Christen.**

### Bermischte Anzeigen.

[16499.] Die halbmonatlich erscheinende **Allgemeine Beitschrift für Lehrerinnen** wird in Oesterreich-Ungarn und Deutschland sehr stark, außerdem besonders in Rußland und Nordamerika gelesen. Inserate pr. einfach gespaltene Beitzzeile 20 S.

**Bertsginger & Feyn** in Klagenfurt.

[16500.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

### Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor **Dr. Carl Arendts** in München.

II. Jahrgang. 1879—80.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich 12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 S.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestredigirten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande die besten Erfolge für alle Publicationen.

Wir berechnen die 2mal gespaltene Beitzzeile oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 S. netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlaß. Beilagen nach Vereinbarung.

**A. Hartleben's Verlag** in Wien.

### [16501.] Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in den Anzeigebültern zum:

**Jahresbericht** über die Fortschritte der classischen Philologie.

**Jahresbericht** über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzzeile à 30 S.

Beilagen (für die Heft-Ausgaben) à 850 Exemplare: 9 S.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

**S. Calvary & Co.** (Verlag).

### Für Kunst-Verleger!

[16502.]

Zwei bereits seit einigen Jahren in Leipzig thätige junge Buchhändler, durch langjährige Praxis mit dem Kunst- u. Buchhandel vollständig vertraut u. denen über ihre Solidität, Ehrenhaftigkeit, sowie erforderlichen pecuniären Mittel die besten Referenzen zur Seite stehen, suchen von Kunstblättern und Prachtwerken

### Auslieferungslager für Leipzig

demnächst zu übernehmen.

Gef. Offerten mit Angabe der näheren Bedingungen unter Chiffre Z. 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16503.] Zur Vergrößerung eines Verlags werden gesucht gute evangelische Jugendschriften, Verlag älteren und neueren Datums, auch hierzu passende Holzschnitte. Auch Restauflagen gediegener Volkschriften könnten dienen. Offerten mit Preisangabe u. Proben besorgt unter der Chiffre K. G. 700. Herr Ernst Bredt in Leipzig.